



## Es geht weiter! Newsletter Umfairteilen vom 8. November 2012

Inhalt:

1. Aktionskonferenz am Samstag, 10. November in Hannover
2. Zusätzliche Milliarden für Schäuble – keine Entwarnung bei der Verteilungsfrage
3. Lokale Bündnisse arbeiten weiter
4. November: Gewerkschaften in Aktion
5. 'Vermögenssteuer Jetzt' – zeigt die Dynamik in der Diskussion
6. Volkssolidarität veröffentlicht Sozialreport
7. Spendenaufruf

*Liebe Freunde und Freundinnen echter Umfairteilung,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

*etwas mehr als ein Monat ist seit dem Aktionstag ins Land gegangen. Die Diskussion um die Verteilungsfrage in unserer Gesellschaft ist weiterhin sehr aktuell, sie dreht sich um die zunehmende Altersarmut, um öffentliche Schulden – und die jüngsten Erwartungen des Arbeitskreises Steuerschätzung. Da passt es gut, dass am kommenden Samstag die Aktionskonferenz des Bündnisses Umfairteilen angesetzt ist und wir mit VertreterInnen aus dem Trägerkreis und lokalen Bündnissen, mit uns unterstützenden Organisationen und einzelnen Aktiven Pläne schmieden können für unsere Arbeit im kommenden Jahr.*

### **1. Aktionskonferenz am Samstag, 10. November in Hannover**

\*\*\*\*\*

Die Aktionskonferenz blickt noch einmal kurz zurück auf den 29.9. und ausgiebig nach vorne. Was kann das Bündnis 2013 tun, um die Auseinandersetzung um die Besteuerung von Reichtum voran zu bringen? Welche Ideen für weitere dezentrale Aktionen gibt es schon und wie können wir nochmal viele Menschen gewinnen, unseren Appell für die Vermögenssteuer und Vermögensabgabe sowie die Bekämpfung der Steuerflucht stark zu machen? Außerdem geht es um die Frage, ob es eine Mobilisierung zu richtig großen Demonstrationen im kommenden Juni oder September geben soll. Angemeldet haben sich schon etliche Aktive aus lokalen Bündnissen und von verschiedenen Organisationen.

### **2. Zusätzliche Milliarden für Schäuble – keine Entwarnung bei der Verteilungsfrage**

\*\*\*\*\*

Bund, Länder und Kommunen können sich für das laufende Jahr auf 5,9 Milliarden Euro mehr Steuereinnahmen einstellen als bisher geplant. Das ergibt die aktuelle Steuerschätzung, die Ende Oktober vorgelegt wurde. Zwar sagen die Steuerschätzer auch, dass dieser Trend in den kommenden Jahren nicht anhalten wird. Doch Gegner der Umfairteilung nehmen die Nachricht vom Steuerplus zum Anlass, unsere Forderung nach Vermögensbesteuerung als überholt zu bezeichnen.

Doch immer noch liegen die Einnahmen 40 Milliarden Euro jährlich niedriger als 2008, also vor der Krise, prognostiziert worden war. In den öffentlichen Kassen reicht das Geld weiterhin vorne und hinten nicht, es wird weiterhin an öffentlichen und sozialen Leistungen gespart und gekürzt. Ohne Vermögensbesteuerung wird sich daran nichts ändern.

Lesetipp: [http://www.boeckler.de/impuls\\_2012\\_17\\_6.pdf](http://www.boeckler.de/impuls_2012_17_6.pdf)

### **3. Lokale Bündnisse arbeiten weiter**

\*\*\*\*\*

Der Aktionstag war keine Eintagsfliege! In vielen Städten hat es inzwischen Auswertungs- und Weiterplanungstreffen gegeben. Wir zeigen jetzt, dass wir einen langen Atem mitgebracht haben.

So lädt zum Beispiel das Bündnis in Bad Schwalbach für den 21. 11 zu einer Veranstaltung ( [https://wiesbaden.verdi.de/veranstaltungen\\_seminare/veranstaltungshinweise](https://wiesbaden.verdi.de/veranstaltungen_seminare/veranstaltungshinweise))

Erwartet wird der DGB-Wirtschaftsexperte Dr. Kai Eicker-Wolf

um 19.00 Uhr im Bad Schwalbacher Allee Saal. In Hagen fand am 7.11. eine Umfairteilen-Aktion im Anschluss an die Personalversammlung der Stadtverwaltung, initiiert von Verdi

<http://www.lokalkompass.de/hagen/politik/aktion-umfairteilen-in-hagen-d227494.html>

Am Montag fand in Heilbronn das jüngste Bündnistreffen der dortigen Aktiven statt, dem sich neben dem DGB, ver.di und GEW auch attac, die Heilbronner Arbeitsloseninitiative, der Sozialverband VdK und die Parteien Bündnis 90/Die Grünen, Grüne Jugend, SPD und Die LINKE angeschlossen haben.

Und nicht nur lokal ist Umfairteilen Thema: Die Pressesprecherin des Paritätischen Gesamtverbandes wird am 19.11. bei einer Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung in Moskau erwartet, um Umfairteilen vorzustellen. Der Rahmen ist eine Veranstaltung unter dem Titel "Formen der Beteiligung der deutschen und russischen Zivilgesellschaften an der Haushaltsplanung" in Kooperation mit der russischen Organisation "Institut für moderne Entwicklung".

### **4. Im November: Gewerkschaften in Aktion**

\*\*\*\*\*

Geld ist genug da - Zeit für Gerechtigkeit: unter diesem Motto führt ver.di gemeinsam mit Gewerkschaften aus Österreich und Schweiz Aktionswochen durch. Weitere Informationen und Downloads gibt es auf der gemeinsamen Aktionswebsite:

<http://www.geld-ist-genug-da.eu/>

<https://www.verdi.de/themen/internationales/geld-ist-genug-da>

Für Arbeit und Solidarität: Nein zur sozialen Spaltung Europas! Dafür rufen die europäischen Gewerkschaften zu einem Aktionstag am 14.11.2012 auf. Mehr zu den Aktionen in Deutschland:

<http://www.dgb.de/themen/++co++49141172-2435-11e2-81e8-00188b4dc422>

### **5. 'Vermögenssteuer Jetzt' – zeigt die Dynamik in der Diskussion**

\*\*\*\*\*

Die Verteilungsdiskussion kommt auch in den Städten und Gemeinden an. In immer mehr Orten gibt es inzwischen offizielle Beschlüsse der Stadt- oder Gemeinderäte, sich der Initiative „Vermögenssteuer jetzt“ anzuschließen. Vor rund zehn Monaten war auf einem Treffen der Initiative die Einladung zum ersten Bündnistreffen unter dem Motto „Umfairteilen“ beschlossen worden. Die

Zustimmung, die die Forderung nach der Vermögenssteuer erhält, stimmt zuversichtlich. Kontinuierlich entsteht so weiterer Druck, die Steuer auf Vermögen endlich wieder einzuführen und die Kommunen zu entlasten.

Es gibt inzwischen 13 Umverteilungs-Städte und Gemeinden in diesem Sinne, nachzulesen unter: <http://www.vermoegensteuerjetzt.de/>

## **6. Volkssolidarität veröffentlicht Sozialreport**

\*\*\*\*\*

Vor allem in den östlichen Bundesländern war die Volkssolidarität beim Aktionstag mit auf den Straßen. Jetzt hat die Wohlfahrtsorganisation ihren neuen Sozialreport vorgelegt.

[http://www.volkssolidaritaet.de/cms/einladung\\_pressekonferenz\\_sozialreport\\_2012.html](http://www.volkssolidaritaet.de/cms/einladung_pressekonferenz_sozialreport_2012.html)

## **7. Spendenaufruf**

\*\*\*\*\*

Der große Aktionstag ist geschafft. Trotzdem bitten wir erneut um Geld: Damit das Thema Umverteilen nicht wieder von der Agenda verschwindet, weder vor noch nach der Bundestagswahl, bleiben wir mit kreativen Aktionen, mit aktuellen Infos, in vielen lokalen Bündnissen und überregional am Ball. In Berlin ist Christian Weßling weiter im Bündnisbüro zu erreichen. In Hannover werden neue Verabredungen getroffen. Ein neuer Flyer für die nächsten Monate ist in Arbeit. Wir freuen uns über jede Spende, denn nach dem 29. September ist unsere Aktionskasse erst mal ziemlich leer geworden.

Mehr Informationen: [www.umfairteilen.de](http://www.umfairteilen.de)

**Bis zum nächsten Newsletter, der bestimmt bald folgt, denn nach dem Treffen in Hannover wird es etwas zu berichten geben!**

Jutta Sundermann und Christian Weßling für Arbeitsausschuss und Büro